

AWI zeichnet „Casino Royal“ in Potsdam aus

Golden Jack November 2012



Dieter Schmitz, Nicol Pudwell, Paul Cremers
(v.l.n.r.)

Berlin/Potsdam. Am 11. Dezember 2012 überreichte der Geschäftsführer der AWI Automaten-Wirtschaftsverbände-Info GmbH, Dirk Lamprecht, gemeinsam mit dem Leiter der Spielstättenbewertungskommission, Dieter Schmitz, die höchste Qualitätsauszeichnung der Deutschen Automatenwirtschaft, den Golden Jack, an die Betreiber der Spielstätte „Casino Royal“ in Potsdam. Paul Cremer, Geschäftsführer der Casino Royal GmbH nahm die Statue samt Urkunde persönlich in Empfang. Trotz klirrender Kälte waren die holländischen Gesellschafter, Han Everdinus Lampe und Raf Terwindt ebenfalls angereist sowie Vertreter der lokalen Medien aus Potsdam, um an der feierlichen Übergabe teilzunehmen.

Die Spielstätte liegt in einem Einkaufszentrum in der Nähe des Potsdamer Hauptbahnhofs und passt sich mit seiner gelben Backsteinfassade gut in die Umgebung ein. Die große Eingangstür ist halbrund und verspiegelt, so dass die Spielstätte gemäß den gesetzlichen Vorgaben, nicht einsehbar ist. Auch die Außenwerbung ist dezent und angenehm für den Betrachter, da sie neben dem grünen Schriftzug des „Casino Royals“ durch Pflanzkübel links und rechts neben dem Eingang

eingerahmt, nur ein paar Spielkarten und Würfel in dezent-abgetönten Farben zeigt.



In der Spielstätte selbst herrscht eine warme und anheimelnde Atmosphäre vor. Die Räume sind so eingerichtet, dass der Spielgast für sich alleine spielen kann; gleichzeitig wirken sie einladend und bieten auch mehreren Spielern Platz und Raum. Besondere Designelemente sind überdimensional große rote Würfel, die von der Decke herabhängen, Kartenspiele und ein leuchtender Sternenhimmel. Auch die Wandbespannungen sind teilweise und sehr geschickt mit hochmodernen LEDs beleuchtet.

Das Casino Royal ist das Automatencasino, welches den Gästen ein überraschendes Casinoerlebnis mit royaalem Service in lockerer Atmosphäre bietet, lautet das Unternehmensmotto. Das fünfköpfige Mitarbeiterteam des Potsdamer „Casino Royal“ arbeitet und handelt erfolgreich gemäß diesem Motto.

„Unsere Gäste sollen sich wohl fühlen und von unserem professionellen Service und der Dienstleistungsorientierung sowie dem Spieleangebot, das sowohl Spannung und Entspannung beim Spiel anbietet als auch Informationen an unseren sieben Internetterminals“, sagte Paul Cremers. Und für Nostalgiker und Billardliebhaber unter den Spielgästen gibt es auch zwei Billardtische.

Das Unternehmen Casino Royal GmbH wurde 2007 in Kleve, Nordrhein-Westfalen, mit dem Geschäftszweck, Spielstätten zu betreiben, gegründet. Die Gründer Han Everdinus Lampe und Raf Terwindt stammen aus den Niederlanden, wo sie bereits über langjährige Erfahrungen in der niederländischen Branche verfügen.

Durch Käufe mehrerer Spielstätten in Deutschland haben sie den



Filialbestand um rund 50 Standorte erweitert und seit 2008 ist die Venture Capital Gesellschaft Waterland Private Equity mehrheitlich an der Casino Royal GmbH beteiligt. Insgesamt betreibt das Unternehmen, in dem Mitarbeiterschulungen und Weiterbildung großgeschrieben werden, 88 Spielstätten und einige Gastronomieaufstellungen und bietet gut 600 Mitarbeitern hochmoderne Arbeitsplätze.

Der Golden Jack ist der erste, den das Unternehmen erhält. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung mit dem Golden Jack. Sie bedeutet sowohl für die Mitarbeiter als auch für die Geschäftsführung einen unglaublichen Motivationsschub“, sagte der Geschäftsführer und fuhr fort: „Außerdem wissen wir als Unternehmen, dass unser Konzept, unser Geschäftsmodell richtig ist oder zumindest nicht so falsch sein kann, denn einfach so bekommt man diese Auszeichnung nicht.“